

# AMTLICHE MITTEILUNGEN

## Berliner Fußball-Verband e. V.

Gegründet 1897

Mitglied im Deutschen Fußball-Bund e.V.

Saison 2023/2024 | Nr. 48 | 13. Juni 2024

### Inhalt

---

DER BFV .....	1
SPIELBETRIEB.....	2
QUALIFIZIERUNG.....	9
TALENTFÖRDERUNG.....	11
SOZIALES .....	11
VERANSTALTUNGEN.....	15
SERVICE.....	16
PARTNER & FÖRDERER.....	16
ANHÄNGE.....	17

### Impressum

---

#### Herausgeber

Berliner Fußball-Verband e. V.

Geschäftsstelle: Humboldtstraße 8a, 14193 Berlin (Grunewald)

Tel.: (030) 89 69 94 – 0, Fax: (030) 89 69 94 – 101

Öffnungszeiten: Dienstag 9:00 – 16:00 Uhr, Donnerstag 9:00 – 16:00, Freitag 9:00 – 16:00 Uhr; Montag & Mittwoch geschlossen; abweichende [Sprechzeiten des Meldewesens](#) beachten

Internet: [www.berliner-fussball.de](http://www.berliner-fussball.de)

E-Mail: [info@berliner-fussball.de](mailto:info@berliner-fussball.de)

Bankverbindung: Commerzbank AG, IBAN: DE73 1008 0000 0572 0102 00, BIC: DRESDEFF100

Geschäftsführer (ha.): Kevin Langner

Verantwortlich für den Inhalt: Janosch Franke



---

## DER BFV

### Verwaltungsanordnungen Nr. 14-19

Die Verwaltungsanordnungen Nr. 14 bis 19 - 2021-2025 können dem Anhang der Amtlichen Mitteilungen entnommen werden.

### Arbeiten für den BFV: Jetzt bewerben!

Gesucht werden fußballaffine Personen mit Interesse, beim Verband tätig zu werden:

Zu den Ausschreibungen:

- [Hotelfachkraft/Rezeptionist:in](#)
- [Mitarbeiter:in Finanzen](#)
- [DFB-Mobil-Teamer:in](#)

### Letzte Chance auf Preise im DFB-Punktespiel

Der DFB, die 21 Landesverbände und die DFB EURO GmbH haben im vergangenen Jahr eine bundesweite Vereinsaktion zur UEFA EURO 2024 gestartet. Die Verbände werden die mehr als 24.000 Amateurclubs in Deutschland mit hilfreichen Angeboten in der Vereinsentwicklung unterstützen. **Bis zum 31. Juli 2024** können pro umgesetzter Maßnahme Punkte gesammelt werden. Es warten auch weiterhin noch attraktive Prämien auf die teilnehmenden Vereine – bis hin zu einem Event-Tag mit der deutschen Nationalmannschaft am DFB-Campus oder einem Kurztrainingslager im Team Basecamp von adidas in Herzogenaurach.

So funktioniert es: Vereinsverantwortliche registrieren ihren Amateurverein auf [punktespiel.dfb.de](https://punktespiel.dfb.de). Wichtig: Hierfür ist aus steuerrechtlichen Gründen für die Gewinnpreisvergabe ein Gemeinnützigkeitsnachweis erforderlich. Auf der Webseite zum "DFB-Punktespiel" finden sich insgesamt 18 Maßnahmen aus vier Kategorien (Spieler:innen, Trainer:innen, Schiedsrichter:innen und Vereinsleben), für deren Umsetzung jeweils 10, 25 oder 50 Punkte gesammelt werden können. In der Online-Übersicht ist für Vereine einsehbar, welchen Punktestand sie erreicht haben und welche Maßnahmen sie noch umsetzen können, um weitere Punkte zu erhalten. Wichtiger Hinweis: Es ist nicht erforderlich, alle 18 Maßnahmen umzusetzen, um das Gold-Level zu erreichen.

Bereits umgesetzte Maßnahmen können die Amateurclubs auch rückwirkend bis zum 1. Juli 2023 geltend machen. Gesammelt werden können die Punkte **bis zum 31. Juli 2024**. Abhängig vom erreichten Level (Gold, Silber, Bronze) gewinnen die Vereine verschiedene Garantiepreise. In Verlosungen haben sie die zusätzliche Chance auf attraktive Hauptpreise.

### Fußballheimat Berlin – 100 Orte der Erinnerung

Der Sozialwissenschaftler und Autor Peter Czoch sowie die BFV-Historiker Daniel Küchenmeister und Dr. Thomas Schneider haben gemeinsam das Buch „Fußballheimat Berlin – 100 Orte der Erinnerung“ verfasst.

Das Werk stellt auf 216 Seiten und versehen mit rund 120 Fotos spannende Orte der Berliner Fußballgeschichte vor, die den Sport maßgeblich geprägt haben oder heute noch prägen. Das Buch ist beim arete Verlag erschienen und kann für 20 Euro (ggf. zzgl. Versandkosten) direkt über den Verlag oder über verschiedene Online-Versandhäuser bestellt werden: [Jetzt erwerben!](#)

## SPIELBETRIEB

### *Allgemeine Informationen*

#### **„Dein Traumtor“ geht in die zweite Runde: Mitmachen und gewinnen**

Nachdem die erste Aktion im Herbst 2023 ein voller Erfolg war, geht „Dein Traumtor“ jetzt in die zweite Runde. **Bis einschließlich Sonntag, den 23. Juni 2024** können alle Fans, Offizielle sowie die Spielerinnen und Spieler selbst Videos von herausragenden Treffern aus dem Berliner Amateurfußball einreichen. Dem Schützen bzw. der Schützin von „Dein Traumtor“ winken ein exklusiv beflocktes Team Berlin-Trikot, eine Trophäe für den persönlichen Pokalschrank sowie die Anerkennung der Berliner Fußballgemeinde.

#### **So einfach geht es!**

Eingereicht werden können die Videos ausschließlich über die TEAM BERLIN APP. Dies ist nach kostenfreiem Download und schneller Registrierung unkompliziert über den gelben Aktionsbutton auf der Startseite möglich: [Jetzt downloaden!](#)

Wichtig ist dabei, dass die hochladende Person berechtigt ist, die Nutzungsrechte für die Videoaufnahme an den BFV abzugeben. Ansonsten sind den Einsendungen keine Grenzen gesetzt: Egal ob geniales Hackentor, mutiger Volley, brachialer Fernschuss oder einfach wunderschön herausgespielt, das neue „Traumtor“ des Berliner Fußballs kann auf ganz vielfältige Art und Weise gefallen sein.

Nach dem **Ende der Einreichungsphase am 23. Juni um 23:59 Uhr** wird für alle App-Nutzenden zeitnah das Voting starten, in dem der neue Schütze bzw. die Schützin von „Dein Traumtor“ gekürt wird.

## HERREN

### *Allgemeine Informationen*

*Keine aktuellen Informationen*

---

## ***Punktspielbetrieb***

### **Abschlusstabellen im Herren-Spielbetrieb**

Der BFV-Spielausschuss veröffentlicht die [Abschlusstabellen des Herren-Spielbetriebes der Saison 2023/2024](#) mit dem Hinweis, dass ein sich in Bearbeitung befindender Einspruch noch Auswirkungen auf den Abstieg in der Kreisliga B, Staffel 4 haben könnte. Ein weiterer laufender Einspruch in der Bezirksliga, Staffel 2 nimmt keinen Einfluss auf Auf- und Abstiege.

### **Änderung der Staffelstärke im Ü-Bereich (7er) von 14 auf 12 Mannschaften**

Wie die vergangene und die laufende Saison gezeigt haben, ergaben sich im Ü-Bereich (7er) aufgrund des sehr engen Spielplans verschiedene Probleme, z.B. dass in der Hinrunde bis auf eine Woche an Weihnachten herangespielt und im neuen Jahr bereits Mitte Januar wieder gestartet wird. Zudem beginnt der Spieltag der 7er Mannschaften am Montag und endet am Sonntag (Ü40 7er von Dienstag bis Sonntag), was zu Problemen bei witterungsbedingten Spielausfällen führt. Genauso sieht es mit gewünschten Spielumlegungen aus, die zeitnah wieder angesetzt werden sollen. Lücken im Rahmenterminplan, die als Nachholtermine deklariert sind, sind kaum zu finden, mögliche Ansetzungen in den Ferien sind nur möglich, wenn beide Mannschaften einverstanden sind. Drei Spiele innerhalb von acht Tagen sind bei den meisten Mannschaften im 7er-Bereich nicht erwünscht.

Zur Erinnerung: Mit Änderung der Spielordnung §18 Ziffer 10 auf dem Verbandstag 2019 und der Erweiterung 2021 werden die Ferien bei der Erstellung des Spielplans als Spieltage nicht berücksichtigt.

#### *§18 Ziffer 10*

*Die Ansetzungen von Pflichtspielen im Ü-Bereich beginnen grundsätzlich frühestens in der ersten Woche nach den Sommerferien mit den Pokalspielen und alle anderen Pflichtspiele beginnen frühestens in der zweiten Schulwoche. In den amtlichen Schulferien des Landes Berlin werden grundsätzlich keine Pflichtspiele angesetzt.*

Daraus ergeben sich 19 Wochen spielfrei:

- 6 Wochen Sommerferien (spielfreie Zeit),
- 2 Wochen Herbstferien (spielfreie Zeit),
- 2 Wochen Weihnachtferien (spielfreie Zeit),
- 4 Wochen Winterpause (spielfreie Zeit),
- 1 Wochen Winterferien (spielfreie Zeit),
- 2 Wochen Osterferien (spielfreie Zeit),
- 2 Wochen um Pfingsten (verlängertes Wochenende, Feiertage), (spielfreie Zeit).

Geht man von 52 Spieltagen/Wochen aus und zieht die spielfreie Zeit ab, bleiben 33 Spieltage/Wochen für den Spielbetrieb. Benötigt werden für die Meisterschaftsspiele bei einer Staffelstärke von 14 Mannschaften 26 Spieltage (Wochen), dazu kommen noch 7 Pokalrunden (7 Wochen). Dabei sind noch keine Spielausfälle und Nachholtermine berücksichtigt.

Die genannten Gründe lassen nur den Schluss zu, die Mannschaftstärke im 7er-Bereich in den einzelnen Staffeln von 14 Mannschaften auf 12 Mannschaften zu verringern. Dies bedeutet 4 Spieltage (4 Wochen) weniger. Diese Änderung würde nach Erkenntnissen des Spielausschusses den meisten Mannschaften entgegenkommen.

In der Saison 2024/2025 wird dementsprechend mit 14 Mannschaften in den Staffeln gespielt, wenn es auf Grund der Vereinsmeldungen möglich ist. Abweichend von der Spielordnung werden nur die Ersten jeder Staffel aufsteigen. In der Landesliga und Bezirksliga wird es zu einem vermehrten Abstieg kommen.

gez. Joachim Gaertner (Präsidialmitglied Spielbetrieb)

### Spielwertung durch Staffelleitung (gem. § 18 Ziffer 6 SpO)

Bereich	Spielklasse	Datum	Wertung mit 2:0 für	Nichtantritt
Ü 32 11er	Bezirksliga	08.06.24	SG Rot. Prenzl. Berg 11er	FV R-W Hellersdorf 11er
Ü 32 7er	Berlin-Liga	08.06.24	Wittenauer SC Concordia 7er	BFC Dynamo 7er
Ü 40 11er	Verbandsliga	09.06.24	BFC Meteor	FC Brandenburg 03

**Gegen diese Wertung ist Einspruch beim Sportgericht möglich.**

### Sportgerichtsurteile

Herren / Kreisliga B

Spieltag	Spielpaarung	Wertung für
02.06.2024	SV Tasmania Berlin II – FC Karama	SV Tasmania Berlin II
26.05.2024	SG BW Friedrichshain II – Berliner TSC II	SG BW Friedrichshain II

### Wertung bei Aufgabe durch die Spielleitende Stelle

#### Herren Bezirksliga, St. 1

Das Spiel vom 09.06.24 zwischen FC Stern Marienfelde II – BFC Meteor 06 II wird wegen Aufgabe von Meteor 06 II gem. § 17 Ziffer 3i der SpO mit 6:0 für FC Stern Marienfelde II als gewonnen, und dementsprechend für BFC Meteor 06 II als verloren gewertet.

#### Kreisliga A, St. 2

Das Spiel vom 09.06.24 zwischen ASV Berlin und FC Brandenburg 03 II wird gemäß der SpO mit einer 6 Tore Differenz mit 7:1 für den ASV Berlin als gewonnen, und dementsprechend dem FC Brandenburg als verloren gewertet.

#### Ü40 11er, Verbandsliga

Das Spiel vom 09.06.24 zwischen Hertha BSC - 1.Traber FC Mariendorf wird wegen Aufgabe von 1.Traber FC Mariendorf (beim Spielstand von 7:0 in der 65. Minute) gem. § 17 Ziffer 3 i der SpO mit 7:0 für Hertha BSC als gewonnen, und dementsprechend für 1.Traber FC Mariendorf als verloren gewertet.

### **Ü40 11er, Landesliga, St. 1**

Das Spiel vom 09.06.24 zwischen BSC Eintracht Südring - B.W. Hohen Neuendorf wird wegen Aufgabe von B.W. Hohen Neuendorf § 17 Ziffer 3 i der SpO mit 6:0 für BSC Eintracht Südring als gewonnen, und dementsprechend für B.W. Hohen Neuendorf als verloren gewertet.

### **Wertung bei Abbruch wegen Unterzahl durch die Spielleitende Stelle**

#### **Ü40 11er, Landesliga St. 1**

Das Spiel vom 09.06.24 zwischen S.D. Croatia Berlin – SV Deportivo Latino wird wegen weniger als 7 Spielern bei S.D. Croatia Berlin (beim Spielstand von 0:0 in der 45. Minute) abgebrochen gem. § 17 Ziffer 1 in Verbindung mit § 20 der SpO mit 2:0 für SV Deportivo Latino als gewonnen, und dementsprechend für S.D. Croatia Berlin als verloren gewertet.

### ***Pokal***

*Keine aktuellen Informationen*

## **AUSSCHUSS FÜR FRAUEN- UND MÄDCHENFUSSBALL**

### ***Allgemeine Informationen***

*Keine aktuellen Informationen*

### ***Punktspielbetrieb***

*Keine aktuellen Informationen*

### ***Pokal***

*Keine aktuellen Informationen*

## JUGEND

### **Allgemeine Informationen**

Keine aktuellen Informationen

### **Punktspielbetrieb**

#### **Relegations- und Entscheidungsspiele**

Der Jugendausschuss des BFV gibt die Paarungen, Terminierungen, Spielorte und Modi für die Relegations- und Entscheidungsspiele der Saison 2023/2024 bekannt. Diese können hier eingesehen werden: [Relegations- und Entscheidungsspiele im Juniorenbereich](#).

- Ausweichtrikots sind mitzubringen
- Jede Mannschaft stellt zwei Spielbälle
- Die Schiedsrichter:innenspesen tragen die Vereine zu gleichen Teilen

#### **Sonderstaffeln der E- und D-Junioren "Offene Liga" für die Saison 2024/2025**

In der Saison 2024/2025 wird das Pilotprojekt für Vereine, die über nicht so spielstarke Teams verfügen, in beiden Altersklassen fortgesetzt. Im Meldebogen ist unbedingt der Zusatz „offene Liga“ nach dem Vereinsnamen anzugeben.

#### **Sonderstaffeln/Leistungsstaffeln der 1. und 2. E-Junioren für die Saison 2024/2025**

Meldungen für die Sonderstaffeln/Leistungsstaffeln sind ab sofort möglich. Diese bitte ausschließlich per E-Mail an [daniel.schlomach@berlinerfv.de](mailto:daniel.schlomach@berlinerfv.de).

**Meldeschluss ist der 30. Juni 2024.** Sollte zum Meldeschluss ein Überhang an Teams bestehen, für die eine Einteilung nicht möglich ist, entscheidet die Reihenfolge des Eingangs der Meldungen. **Unabhängig von dieser Mitteilung müssen die Teams zusätzlich normal im Vereinsmeldebogen vom Verein erfasst werden.**

#### **Spielwertung durch Staffelleitung (§ 17 Ziffer 8 Spielordnung)**

Bereich	Spielklasse	Datum	Wertung mit 2:0 für	Nichtantritt
A-Junioren	Berlin-Liga	08.06.24	SV Empor	BFC Dynamo U18
1.E Junioren	Landesklasse	25.05.24	FCK Frohnau	SC Alemannia 06
1.E Junioren	Landesklasse	02.06.24	SC Siemensstadt	FCK Frohnau
1.E Junioren	Landesklasse	01.06.24	BSV 1892	SC Westend
1.E Junioren	Landesklasse	01.06.24	FC Arminia Tegel	SC Schwarz-Weiß Spandau

1.E Junioren	Landesklasse	01.06.24	Lichtenrader BC	Steglitzer SC Südwest
1.E Junioren	Landesklasse	26.05.24	BSV Victoria Friedrichshain	B.S.C. Reinickendorf
1.E Junioren	Landesklasse	26.05.24	FSV Fortuna Pankow	BFC Germania
1.E Junioren	Landesklasse	01.06.24	VFB Einheit zu Pankow	BFC Germania

**Gegen diese Wertung ist Einspruch beim Sportgericht möglich.**

### **Streichung (§16 Ziffer 2+3 Jugendordnung)**

Bereich	Spielklasse	Datum	Verein	Begründung
1.E Junioren	Landesklasse	01.06.24	FC Arminia Tegel	3. Nichtantritt
1.E Junioren	Landesklasse	01.06.24	BFC Germania	3. Nichtantritt

**Gegen diese Entscheidung ist Einspruch beim Sportgericht möglich.**

### ***Pokal***

*Keine aktuellen Informationen*

## **FREIZEIT- UND BETRIEBSFUSSBALL**

### **Berufung Freizeitrechtsausschuss**

Der VFF-Vorstand hat Klaus Vielhaber (Rudower Kickers) in den Rechtsausschuss berufen.

### **Spielwertungen**

	St.	Spiel	Spiel-datum	Spielpaarung	Wertung mit 6:0 für	Begründung
KF	VL	157	05.06.24	BSG Wasser 75 - BSV 1892 / FZ	BSG Wasser 75	§16 SpO
	LL1	109	08.06.24	NK Domovina / Croatia Berlin SG Aufbau Alex	NK Domovina / Croatia Berlin	§16 SpO
	BL2	111	05.06.24	FC Berliner Star / Tasmania - SK United Colours Berlin	SK United Colours Berlin	§16 SpO
	KL2	104	27.05.24	Rapid Rummelsburg - BSG Stadler	Rapid Rummelsburg	§16 SpO
		113	08.06.24	Spocht SV - Knallrot Wilmersdorf	Spocht SV	§16 SpO

Ü30	VL	112	04.06.24	FCXB 07 Lads - SG Hajduk / Croatia Berlin	FCXB 07 Lads	§16 SpO
	LL1	079	07.06.24	SG Raddatz - VSG Weberwiese 72	SG Raddatz	§16 SpO
	LL2	110	03.06.24	Rotation Prenzlauer Berg - BSG KANOLD	Rotation Prenzlauer Berg	RA 44/24
Ü38	VL	160	08.06.24	Veteran Flambeau Club - FFC Lichtenrade Ost	Veteran Flambeau Club	§16 SpO
	LL	158	06.06.24	BSG Post Lichtenberg - BSG Stern Berlin e.V.	BSG Post Lichtenberg	§16 SpO
		161	08.06.24	BSG Commerzbank Berlin - BSG Rank Xerox	BSG Commerzbank Berlin	§16 SpO
Ü50	VL	113	08.06.24	BSG SV Weißblau Allianz - SG Südwest / Deutsche Bank	BSG SV Weißblau Allianz	§16 SpO

### Mannschaftsrückziehung / Mannschaftsstreichung

Verein	Staffel		Begründung
<b>BSV 1892</b>	KF	VL	Die Mannschaft hat zum 3. Mal Spielverzicht erklärt bzw. ist nicht angetreten
Gem. § 17 SpO werden alle Spiele der Rückrunde gegen <b>BSV 1892</b> gewertet.			
<b>BSG Atotech</b>	Ü38	VL	Die Mannschaft wurde vom Spielbetrieb zurückgezogen.
Gem. § 17 SpO werden alle Spiele der Rückrunde gegen <b>BSG Atotech</b> gewertet.			

## SCHIEDSRICHTERAUSSCHUSS

### Abwesenheit des Ansetzers der Region Nord - Jugendbereich

**Ricardo Brüsch**, Schiedsrichter:innen-Ansetzer Region Nord Jugend ist vom 12. Juni bis 19. Juni 2024 abwesend und nicht zu erreichen.

Der Vertreter in dieser Zeit ist Daniel Blümer ([daniel.bluemmer@berlinerfv.de](mailto:daniel.bluemmer@berlinerfv.de)). Die Vertretung der Koordination Jugend übernimmt in diesem Zeitraum Martin Reinhardt ([martin.reinhardt@berlinerfv.de](mailto:martin.reinhardt@berlinerfv.de)).

### Änderung

**Eichhorn, Jakob Paul Simon** (alt: SV Rot-Weiß Viktoria Mitte – neu: Berliner TSC) ab 10. Juni 2024

---

**Emmaus, Clelia-Marie** (alt: 1. FC Wacker Lankwitz – neu: FC Viktoria 1889) ab 1. Juni 2024

**Haack, Kevin** (alt: Polar Pinguin – neu: Friedenauer TSC) ab 7. Juni 2024

## QUALIFIZIERUNG

### **B-Lizenz Lehrgang für Frauen\***

Der Ausbildungslehrgang speziell für Trainerinnen\* beginnt am 23. September und geht bis zum 10. Januar 2025. In der Ausbildung sollen die Teilnehmerinnen\* lernen, den komplexen und anspruchsvollen Anforderungen ihres Trainerinnenalltags im leistungsorientierten Fußball gerecht zu werden und sich stetig zu entwickeln. Die Durchführung des Lehrgangs erfolgt im Blended-Learning-Format, das heißt digitale sowie Präsenz- und Anwendungsphasen wechseln sich ab. Während der theoretische Teil flexibel über die Plattform Edubreak gestaltet werden kann, besteht der praktische Teil aus termingebundenen Präsenzphasen im Sportforum Hohenschönhausen, sowie in Kooperation mit dem Fußball-Landesverband Brandenburg im Sportpark Luftschiffhafen Potsdam und der Sportschule Lindow.

Zu den Zulassungsvoraussetzungen gehört der Zugriff auf ein Großfeldteam während des gesamten Lehrgangs, um die Trainingsgestaltung im Heimatverein darstellen zu können. Darüber hinaus wird ein Mindestalter von 18 Jahren und eine gültige C-Lizenz vorausgesetzt. Spielerinnen mit mindestens Regionalligaerfahrung ist es möglich, ohne gültige C-Lizenz am Zulassungsverfahren teilzunehmen.

Interessierte Trainerinnen\* können sich mit einer formlosen Bewerbung an [qualifizierung@berlinerfv.de](mailto:qualifizierung@berlinerfv.de) für den Lehrgang anmelden. Nach Prüfung der Zulassungsvoraussetzungen werden weitere Informationen für das Zulassungsverfahren zugestellt.

Detaillierte Informationen sowie eine Terminübersicht zu den digitalen und Präsenzphasen gibt es im [DFB-Veranstaltungskalender](#).

### **Jetzt anmelden für internationalen B-Lizenz-Lehrgang**

Der internationale B-Lizenz-Lehrgang geht in die nächste Runde. In der Zeit von Juli bis Oktober 2024 bietet der Berliner Fußball-Verband den nächsten Ausbildungslehrgang für englischsprachige Trainer:innen aus ganz Deutschland an. Der Kurs wird sich jeweils zur Hälfte aus lokalen und internationalen Trainer:innen zusammensetzen.

Die Durchführung des Lehrgangs erfolgt im Blended-Learning-Format, das heißt digitale sowie Präsenz- und Anwendungsphasen wechseln sich ab. Am 1. Juli beginnt das Onboarding mit einer digitalen sowie praktischen Vorbereitungsphase, die auch die Durchführung von Trainingseinheiten im Heimatverein beinhalten wird. Die daran anschließende Präsenzphase findet vom 29. Juli bis 12. August in der Sportschule Wannsee (Am Kleinen Wannsee 14, 14109 Berlin) statt. Ab dem 16. August schließt sich eine

sechswöchige Anwendungsphase sowie eine digitale Nachbereitungsphase mit finalen Leistungen an. Den Abschluss bildet ein Online-Entwicklungsgespräch in der letzten Septemberwoche.

Für den Lehrgang ist die Teilnahme an einem gesonderten Eignungsprüfverfahren auf Englisch erforderlich. Interessierte Trainer:innen können sich über [qualifizierung@berlinerfv.de](mailto:qualifizierung@berlinerfv.de) anmelden. Es besteht nur ein limitiertes Kontingent an Plätzen für diesen Sonderlehrgang, weshalb eine zeitnahe Anmeldung empfohlen wird.

Alle Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es im DFB-Veranstaltungskalender: [Internationaler B-Lizenz-Lehrgang](#).

[English version](#)

## **Anmeldung zum DFB-Junior-Coach 2024**

Der Lehrgang zum DFB-Junior-Coach ist eine bundesweite, vom DFB initiierte Qualifizierungsmaßnahme für Schülerinnen und Schüler, mit dem Ziel, Nachwuchstrainer:innen zu gewinnen. Die Maßnahme wird in Berlin stattfinden und erfolgt in Zusammenarbeit mit der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie, die eine [Freistellung](#) vom Schulunterricht befürwortet. Auch Schüler:innen, die keine der ausrichtenden Schulen besuchen, dürfen an der Ausbildung teilnehmen.

### **Die Zukunft des Berliner Fußballs mitgestalten**

Die Maßnahme ist für fußballbegeisterte Schüler:innen ab 15 Jahren konzipiert und stellt die erste Stufe der Trainer:innenausbildung dar. Neben dem zu vermittelnden Sport-Fachwissen wird großer Wert auf die Persönlichkeitsentwicklung gelegt, Teilnehmer:innen soll eine Zusammenarbeit im Team nähergebracht werden und sie sollen lernen, gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen. So stehen nicht nur Grundlagen der Trainingsführung im Kinderbereich, sondern unter anderem auch Konfliktmanagement und Erste Hilfe auf der Tagesordnung. Ziel der Maßnahme ist, Nachwuchstrainer:innen für den Berliner Fußball zu gewinnen. So sollen Teilnehmer:innen im Anschluss an die Maßnahme erste Erfahrungen als Trainer:innen jüngerer Jugendmannschaften im Berliner Fußball sammeln und auch der Erwerb der C-Lizenz wird angestrebt. Die Bereitschaft, sich auch nach Abschluss des DFB-Junior-Coaches ehrenamtlich zu engagieren, wird somit zur Grundvoraussetzung zur Teilnahme. Auch in diesem Jahr wird es wieder einen „Girls-Only“ Lehrgang, ausschließlich für Mädchen geben.

### **Die freien Termine in der Übersicht:**

[08.07.2024 – 12.07.2024: Heinrich Böll Oberschule](#)

[08.07.2024 – 12.07.2024: Grünauer Gemeinschaftsschule](#)

---

## TALENTFÖRDERUNG

*Keine aktuellen Informationen*

## SOZIALES

### **Julius Hirsch Preis 2024: Bis 30. Juni bewerben**

Der Julius Hirsch Preis des Deutschen Fußball-Bundes wird in jedem Jahr an Vereine, Organisationen oder Einzelpersonen aus dem Fußball verliehen, die sich in besonderem Maße für Vielfalt, Anerkennung und respektvolles Miteinander einsetzen sowie ein Zeichen gegen Diskriminierung, Rassismus oder Antisemitismus setzen. Organisiert und durchgeführt von der DFB-Kulturstiftung, erinnert der Preis an [Julius Hirsch](#), den ehemaligen jüdischen DFB-Nationalspieler, der 1943 im KZ Auschwitz ermordet wurde. Die drei ausgeschriebenen Preise sind mit jeweils 7.000 Euro dotiert und werden im Herbst 2024 verliehen.

Berücksichtigt werden alle Aktivitäten, Initiativen und Projekte, die zwischen dem 1. Juli 2023 und dem 30. Juni 2024 durchgeführt wurden. Besonders Amateurvereine werden aufgerufen, sich zu bewerben und durchgeführte Projekte vorzuschlagen. Bewerbungen können noch bis zum 30. Juni 2024 über das [Bewerbungsformular](#) eingereicht werden.

Weitere Informationen zur Ausschreibung: [Julius Hirsch Preis 2024](#)

### **Anerkennung für Ehrenamtliche: Jetzt bewerben!**

Der **DFB-Ehrenamtspreis** wird im Jahr 2024 seitens des Deutschen Fußball-Bundes zum 27. Mal ausgeschrieben und ist somit fester Bestandteil der „DFB-Aktion Ehrenamt“. Der Preis richtet sich an Ehrenamtliche, welche sich und/oder ihre Vereine in besonderem Maße durch ihre persönlichen Leistungen hervorgehoben haben. Voraussetzung für die Auszeichnung ist eine herausragende Leistung im Bewertungszeitraum von 2022 bis 2024.

Neben einer DFB-Urkunde sowie einer DFB-Uhr erhalten alle Preisträger:innen des „DFB-Ehrenamtspreises“ weitere tolle Mehrwerte: Die Landesverbände und der DFB laden alle Sieger:innen zu einem „Danke-Wochenende“ ein. Hierbei werden abwechslungsreiche Rahmenprogramme, Vorträge und Workshops geboten. Darüber hinaus werden aus allen Gewinner:innen nochmals 100 herausragende Ehrenamtliche ausgewählt und vom DFB für ein Jahr in den „Club 100“ aufgenommen. Die Mitgliedschaft im „Club 100“ umfasst unter anderem ein einjähriges Abo des DFB-Journals, die Einladung mit einer

---

Begleitperson zur zentralen Ehrungsveranstaltung im Deutschen Fußballmuseum, eine Ehrungsplakette sowie Trainingsmaterial für den Verein.

Wer eine Person im Verein hat, die sich dort ehrenamtlich in höchstem Maße engagiert und mit ihrer herausragenden Arbeit unverzichtbar gemacht hat, kann diese **bis zum 15. Juli 2024 für den DFB-Ehrenamtspreis vorschlagen**: [Jetzt Ehrenamtliche bewerben!](#)

[Weitere Informationen zum DFB-Ehrenamtspreis](#)

### „Fußballhelden“ – Jetzt junge Ehrenamtliche vorschlagen!

Der Ehrenamtsförderpreis „Fußballhelden – Aktion junges Ehrenamt“ wird im Jahr 2024 zum achten Mal durch den DFB ausgeschrieben und ist Teil der „DFB-Aktion Ehrenamt“. Der Preis ist speziell auf junge, talentierte Ehrenamtliche ausgerichtet, welche sich besonders verdient um die Jugendabteilungen ihrer Vereine gemacht und diese in besonderem Maße durch persönliche Leistungen hervorgehoben haben. Die Ausschreibung richtet sich an Kinder- und Jugendtrainer:innen sowie Jugendleiter:innen und Schiedsrichter:innen unter 30 Jahren.

Die Sieger:innen der „Fußballhelden“ erhalten einen einzigartigen Mehrwert: Der DFB und sein Kooperationspartner im Bereich Anerkennungskultur, „KOMM MIT“, laden alle Preisträger:innen zu einer fünftägigen „Fußball-Bildungsreise“ nach Spanien ein. Auch hier läuft der **Bewerbungszeitraum bis zum 15. Juli 2024**: [Jetzt jemanden vorschlagen oder selbst bewerben!](#)

[Weitere Informationen zur Aktion „Fußballhelden“](#)

### Pride Month im Berliner Fußball: Gemeinsam für Vielfalt

Der Berliner Fußball ist bunt und vielfältig. Das soll während des aktuell laufenden [Pride Months](#) in besonderem Maße sichtbar werden. Um einen Ort zu bieten, der dies ermöglicht, gleichzeitig aber auch einen geschützten Raum für die Begegnung und den Austausch zwischen queeren Personen und Menschen schafft, die sich mit denselben Werten identifizieren, wurde vom LSVD Berlin-Brandenburg mit finanzieller Unterstützung des Landes Berlin das [Pride House Berlin](#) ins Leben gerufen. Es ist Teil des Nachhaltigkeitsprogramms der Sportmetropole Berlin zur UEFA EURO 2024 und wird zudem vom Landessportbund Berlin (LSB) und dem Bezirkssportbund Berlin-Mitte e.V. unterstützt.

Das Pride House Berlin öffnet pünktlich zum Eröffnungsspiel der Fußball-EM der Männer am 14. Juni 2024 für einen Monat seine Türen im Moabiter Poststadion (Lehrter Str. 59, 10557 Berlin). Bei kostenfreiem Eintritt werden alle 51 Spiele der UEFA EURO 2024 auf großem Screen übertragen. Zudem wird ein buntes Programm unter Beteiligung lokaler Sport- und/oder queerer Vereine geboten: Workshops, Podiumsdiskussionen, Ausstellungen, Sportangebote – all das findet im Pride House einen Platz.

Auch der Berliner Fußball-Verband ist mit mehreren Veranstaltungen und Aktionen im Programm des Pride House vertreten. Folgende Termine werden durch gemeinsam mit dem BFV stattfinden:

- Dienstag, 18. Juni 2024: Vernetzungstreffen: Queer im Sport

- Dienstag, 2. Juli 2024: Austausch zum DFB-Junior-Coach „Girls Only“-Lehrgang
- Freitag, 5. Juli 2024: Zu den EM-Viertelfinals an diesem Tag übernimmt der BFV die Spieltagspartnerschaft im Pride House. Dabei wird das Vielfaltsteam des BFV zwischen den Spielen ein Interview geben. Genauere Infos folgen im Vorfeld der Veranstaltung.
- Samstag, 6. Juli 2024: BFV-Führungsspieler:innentreff im Pride House (Altersklassen: A-/B-Junioren und B-/C-Juniorinnen)

## **Vereine gesucht: Förderung von sexueller und geschlechtlicher Vielfalt**

Der Landessportbund Berlin (LSB) sucht Sportvereine zur Erprobung von Maßnahmen zur Förderung sexueller und geschlechtlicher Vielfalt. Der LSB will die Vereine bei der Bestandsaufnahme vorhandener Rahmenbedingungen und Möglichkeiten sowie der Formulierung der Ziele bis zur nachhaltigen Umsetzung und Implementierung konkreter Maßnahmen unterstützen. Vereine, die insbesondere Frauen/Mädchen fördern bzw. sich queerfreundlicher aufstellen möchten, können Interesse bekunden.

Alle Informationen und Links sind im Anhang der Amtlichen Mitteilungen zu finden.

## **„Mehr vom Spiel“ - Aktionswoche Alkohol 2024**

Am 14. Juni startet die UEFA EURO 2024 in Deutschland und Berlin ist als Host City mit dabei. Übermäßiger Alkoholkonsum und Fußball gehen bei solchen Großevents und auch im BFV-Spielbetrieb oft Hand in Hand. Die zentralen Fragen dabei: Gehören Fußball und Alkohol wirklich untrennbar zusammen? Kann man Fußball auch ohne Alkoholkonsum genießen? Und wie viel Alkohol ist eigentlich gut, um wirklich „Mehr vom Spiel!“ zu haben?

Das Berliner Landesprogramm „Na klar – unabhängig bleiben!“ und seine Partner:innen beteiligen sich auch in diesem Jahr an der bundesweiten Aktionswoche Alkohol vom 8. bis 16. Juni 2024, die sich dem Thema „Alkohol und seine Auswirkungen auf Dritte“ widmet. Unter dem gemeinsamen Motto „Mehr vom Spiel! – Verantwortung im Umgang mit Alkohol“ werden im Juni 2024 verschiedene Aktivitäten und neue Präventionsmaterialien präsentiert, um einen verantwortungsbewussten Umgang mit Alkohol während der EURO und darüber hinaus zu fördern.

### **Jetzt mitmachen!**

Als Netzwerkpartner des Landesprogramms ruft der Berliner Fußball-Verband seine Mitgliedsvereine dazu auf, sich an den Veranstaltungen rund um die Aktionswoche zu beteiligen und die bereitgestellten Materialien zu nutzen. Die Möglichkeiten sind dabei sehr vielfältig:

Im Verein wird ein Public Viewing veranstaltet? Die Erwachsenen- und Jugendteams fahren im Sommer ins Trainingslager? Über Social Media soll Flagge gezeigt und für einen verantwortungsbewussten Umgang mit Alkohol geworben werden? Der Saisonauftakt steht an und es soll ein Heimspieltag werden, an dem sich alle wohl fühlen? Im Casino bzw. den Vereinsräumlichkeiten hängen schon mehrere Jahre alte Präventionsplakate, die so vergilbt sind, dass sie nicht mehr lesbar sind? Die Fachstelle für Suchtprävention unterstützt gerne bei der Planung von Aktionen und stellt kostenfreie Materialien zur

---

Verfügung. Mehr Informationen sind unter [www.praevention-na-klar.de](http://www.praevention-na-klar.de) und über [www.berlin-suchtpraevention.de](http://www.berlin-suchtpraevention.de) zu finden.

Für die diesjährige Aktionswoche sind als Materialien u.a. EM-Spielplaner, Jugendschutzplakate und diverse Social Media-Share Pics geplant. Bei Interesse oder Fragen steht der zuständige Ansprechpartner Janis Schneider (030 - 29 35 26 15, [schneider@berlin-suchtpraevention.de](mailto:schneider@berlin-suchtpraevention.de)) zur Verfügung.

Veranstaltungen oder Aktionen mit thematischem Bezug können bundesweit [hier](#) oder speziell für Berlin unter folgendem Link eingereicht werden: [„Mehr vom Spiel“ – Jetzt mitmachen!](#)

Zur Verbreitung können die Hashtags #AktionswocheAlkohol, #MehrvomSpiel, #Alkohol und #NaKlar genutzt werden.

Die **vollständige Medienmitteilung** zum Thema kann dem Anhang der Amtlichen Mitteilungen entnommen werden.

## **Runder Tisch Nachhaltigkeit im Sport in Berlin**

Der Runde Tisch Nachhaltiger Sport bietet eine Plattform zum regelmäßigen Austausch mit Gleichgesinnten über Themen der Nachhaltigkeit im Berliner (Amateur-)Sport. In einer EURO 2024-Spezial-Ausgabe des Runden Tisches soll mit den sportpolitischen Sprecher:innen des Berliner Abgeordnetenhauses ins Gespräch gekommen werden. Wie sieht die Perspektive für nachhaltige Projekte nach der EURO 2024 aus? Welche Unterstützungsbedarfe gibt es von Sportvereinen- und fachverbänden, um langfristig sozial und ökologisch zu wirken? Über diese Fragen wird im FUTURE HUB auf der Reichstagswiese gesprochen. Klara Schedlich (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen), Dennis Buchner (SPD-Fraktion) und Kristian Ronneburg (Fraktion Die Linke) haben ihre Teilnahme zugesagt.

[Weitere Informationen und Anmeldung](#)

## **Sportvereine für deutsch-polnischen Jugendaustausch gesucht**

Die Sportjugend Berlin beteiligt sich an einem Kooperationsprojekt für den deutsch-polnischen Jugendaustausch gemeinsam mit der Deutschen Sportjugend (dsj). Dafür werden Sportvereine, die an der Durchführung einer deutsch-polnischen Jugendbegegnung ab dem Jahr 2025 interessiert sind, gesucht. Die Jugendgruppen können im Alter von ca. 12 bis 26 Jahren sein. Ziel ist es, den zivilgesellschaftlichen Dialog zwischen Jugendlichen beider Länder zu stärken.

Dafür bietet die Sportjugend Berlin in Zusammenarbeit mit der dsj folgendes Unterstützungsangebot:

- Unterstützung bei der Vermittlung einer geeigneten polnischen Partnerorganisation
- Option der Teilnahme an einer deutsch-polnischen Partnerbörse vom 26.-29. September 2024 in Leipzig zum Kennenlernen der polnischen Partnerorganisation und der Sport- und Jugendstrukturen in beiden Ländern
- Kontinuierliche Beratung und Begleitung der Sportvereine bei der Vorbereitung ihres Jugendaustauschs
- Förderung einer deutsch-polnischen Jugendbegegnung aus Mitteln des Kinder- und Jugendplans (KJP) des Bundes

Die deutsch-polnische Partnerbörse im September 2024 in Leipzig dient der Vermittlung und dem Aufbau von deutsch-polnischen Vereinspartnerschaften. Die Veranstaltung wird von der dsj in Kooperation mit dem polnischen Volkssport Verband (LZS), gefördert durch das deutsch-polnische Jugendwerk (DPJW), organisiert. Auf der diesjährigen Partnerbörse stehen explizit Plätze zur Verfügung, die mit Vertreter:innen aus den Mitgliederstrukturen der Sportjugend Berlin besetzt werden können.

Die Partnerbörse in Leipzig bringt jeweils eine:n Vertreter:in der deutschen und polnischen Partnerorganisationen zusammen. Ziel der Veranstaltung ist das gegenseitige persönliche Kennenlernen sowie das gemeinsame Planen von ersten Begegnungsprojekten. Durch Hinweise zu Inhalten, Finanzierung und pädagogischer Gestaltung der Programme soll die erste Planung erleichtert werden. Die Teilnahmegebühr liegt bei 100 Euro. Darin enthalten sind Reisekosten, Unterkunft, Verpflegung und Programmkosten.

**Termin: 26. bis 29. September 2024 in Leipzig**

Interessierte Vereine melden sich bitte über das folgende Formular zur Suche einer Partnerorganisation: [Deutsch-Polnischer Partnerbörse 2024](#).

Eine Teilnahme an der Partnerbörse ist möglich, wenn im Vorfeld eine geeignete Partnerorganisation in Polen vermittelt werden konnte. Bei Fragen kann sich an [IJA@sportjugend-berlin.de](mailto:IJA@sportjugend-berlin.de) gewendet werden.

**EVZ und Sportverbände setzen Zeichen gegen Antisemitismus**

Die Stiftung Erinnerung, Verantwortung und Zukunft (EVZ) startet ihr Förderprogramm „Strukturen schaffen gegen Antisemitismus“. Unter den zwölf geförderten Organisationen sind drei Sportverbände: der Berliner Fußball-Verband, Makkabi Deutschland und der Bundesfachverband Kickboxen. Zum Beginn der UEFA EURO 2024 setzt das Förderprogramm der Stiftung EVZ ein nachhaltiges und strukturelles Zeichen gegen Antisemitismus und Diskriminierung. Wie die EM mit ihrem umfangreichen Antidiskriminierungskonzept, treten auch die geförderten Verbände entschieden für ein diskriminierungsfreies Miteinander im Sport ein.

Die vollständige Pressemitteilung kann dem Anhang der Amtlichen Mitteilungen entnommen werden.

## VERANSTALTUNGEN

**Finaltag der Amateure 2024: Über drei Millionen sehen TV-Konferenz**

Die Landespokalendspiele der Landesverbände des DFB sorgen für großes Publikumsinteresse in den Stadien und an der Live-Übertragung der ARD. Diese gliederte sich in drei Teilkonferenzen mit vier verschiedenen Anstoßzeiten. Die ersten acht Landespokalendspiele, die um 11:45 Uhr angepfiffen wurden,

---

erreichten bei 600.000 Zuschauenden einen Marktanteil von 9,2 Prozent. Der zweite Übertragungsblock ab 13:45 Uhr mit weiteren sechs Finals erreichte einen Marktanteil von 11,0 Prozent (870.000 Zuschauer). Die dritte Teilkonferenz mit den letzten beiden Anstoßzeiten lockte zu den vier Partien ab 15:45 Uhr einen Zuschauer:innenanteil von 11,1 Prozent (1 Mio. Zuschauer) und ab 16:45 Uhr sogar einen Anteil von 14,2 Prozent (1,5 Mio. Zuschauer) vor die Bildschirme.

[Zur gesamten Meldung](#)

## Stadion der Träume

Vom 7. Juni bis 7. Juli 2024 heißt das Stadion der Träume alle Gäste der Stadt und Interessierten im Zoo Leipzig willkommen. Dann verwandelt sich der dortige Konzertgarten in eine Event-Meile mit Sportbereich, Bühne und Ausstellungen. Zu den dauerhaften Stationen kommt ein wechselndes Angebot bis in die Abendstunden. An den EM-Tagen mit Spielen im Leipzig Stadium finden Public Viewings im Stadion der Träume statt – zu den Deutschlandspielen sind die Übertragungen inklusiv mit Audiodeskription und Gebärdendolmetscher. Auch die Geschichten verschiedener Berliner Vereine werden im Rahmen des Programms und der Ausstellungen beleuchtet.

[Weitere Informationen und Programmübersicht](#)

## SERVICE

*Keine aktuellen Informationen*

## PARTNER & FÖRDERER

### Platz nach Bedarf: Der VW Multivan im Angebot

Ob Sport, Familie, Freizeit oder die große Freiheit – in den VW Multivan passt alles, was das Leben bereithält. Bei BFV-Partner Athletic Sport Sponsoring gibt es den vielseitigen Van mit 150 PS, Automatik, erstklassiger Ausstattung, flexiblem Raumkonzept und einer Menge intelligenter Funktionen im Rundum-sorglos-Paket. Das bedeutet, als Kund:in muss man sich um nichts weiter kümmern als Fahren und Tanken.

Die monatliche Rate beinhaltet:

- Kfz-Versicherung
- Kfz-Steuer
- Überführungs- und Zulassungskosten
- Wartung
- Keine Anzahlung / keine Schlussrat
- Persönlicher Service
- 24/7-Schadenhotline

Die Stückzahl des VW Multivans ist limitiert. Interessierte sollten sich daher beeilen: [Jetzt zum Angebot!](#)

# ANHÄNGE



**BERLINER**  
FUSSBALL-VERBAND

In seiner Sitzung am 3. Juni 2024 hat der BFV-Beirat die folgenden Verwaltungsanordnungen beschlossen:

### **Nr. 14 – 2021 / 2025**

Spielordnung §12 A. Spielklassen-Einteilungen II. Juniorinnen 2. B- und C-Juniorinnen d) Auf und Abstieg  
(1) Berlin-Liga

~~(1) Berlin-Liga~~

~~Die Berlin-Liga spielt in einer Staffel, wobei der Staffelsieger der Berlin-Liga nach Abschluss der Saison Berliner Meister ist und an den Aufstiegsspielen zur DFB-B-Juniorinnen-Bundesliga Nord/Nordost und die der C-Juniorinnen an der NOFV-Meisterschaft teilnehmen können. Die Nachrückung und die Teilnahme der C-Juniorinnen an den NOFV-Meisterschaften regeln die Durchführungsbestimmung.~~

~~Bei Verzicht darf nur der Zweitplatzierte nachrücken.~~

~~Voraussetzung ist hierfür jeweils die erforderliche rechtzeitige Meldung beim~~

~~NOFV und DFB. Die ab Platz 9 platzierten Mannschaften steigen in die Landesliga ab.~~

### **(1) Berlin-Liga**

**Die Berlin-Liga spielt in einer Staffel, wobei der Staffelsieger der Berlin-Liga nach Abschluss der Saison Berliner Meister ist. Die Teilnahme an weiterführenden überregional organisierten Pokalen und Meisterschaften regelt die Durchführungsbestimmung.**

**In der Berlin-Liga darf nur eine Mannschaft des selben Vereins mitspielen.**

**Inkrafttreten:** Saison 2024/2025

### **Nr. 15 – 2021 / 2025**

Meldeordnung § 2 Ziff. 1

Amateur ist, wer aufgrund seines Mitgliedschaftsverhältnisses Fußball spielt und als Entschädigung kein Entgelt bezieht, sondern seine nachgewiesenen Auslagen und allenfalls einen pauschalierten Aufwendungsersatz bis zu ~~249,99 €~~ **349,99 €** im Monat erstattet erhält.

**Inkrafttreten:** 01.07.2024

### **Nr. 16 – 2021 / 2025**

Meldeordnung § 2 Ziff. 2

Vertragsspieler ist, wer über sein Mitgliedschaftsverhältnis hinaus einen schriftlichen Vertrag mit seinem Verein abgeschlossen hat und über seine nachgewiesenen Auslagen hinaus (Ziffer 1) Vergütungen oder andere geldwerte Vorteile von mindestens ~~250 €~~ **350 €** monatlich erhält.

Mit der zweiten Aufforderung ist dem BFV zusätzlich eine vom Spieler unterschriebene Bestätigung vorzulegen, in der er den Erhalt der monatlichen Mindestbeiträge von monatlich ~~250 €~~ **350 €** für die gesamte bisherige Vertragslaufzeit bestätigt.

**Inkrafttreten:** 01.07.2024

### **Nr. 17 – 2021 / 2025**

Meldeordnung § 2 Ziff. 9

Eine Registrierung der angezeigten Verträge findet nur statt, wenn diese die vom Verein an den Spieler zu leistende Vergütung oder andere geldwerte Vorteile

In Höhe von mindestens ~~250 €~~ **350 €** monatlich ausweisen.

**Inkrafttreten:** 01.07.2024

### **Nr. 18 – 2021 / 2025**

Meldeordnung -Wechselperioden

#### **§4 Wechselperioden**

(Registrierungsperioden im Sinne der FIFA)

1. Ein Vereinswechsel eines Amateurspielers/einer Amateurspielerin kann grundsätzlich nur in zwei Wechselperioden stattfinden:
  - 1.1. Vom 1. Juli bis zum 31. August (Wechselperiode I).
  - 1.2. Vom 1. Januar bis zum 31. Januar (Wechselperiode II).
  
2. Spielrechterteilung für Pflichtspiele
  - 2.1. Abmeldung bis zum 30. Juni und Eingang der vollständigen Vereinswechselunterlagen bis zum 31. August (Wechselperiode I). Die Eingangsfrist (31. August) gilt nur für den Erwachsenenbereich, für Jugendliche gilt der 31. Oktober.  
Der BFV erteilt die Spielberechtigung für Pflichtspiele mit dem Bearbeitungsdatum des Antrages auf Spielberechtigung, jedoch frühestens zum 1. Juli, wenn der abgebende Verein dem Vereinswechsel zustimmt oder der aufnehmende Verein die Zahlung des festgelegten Entschädigungsbetrages (gilt nur für Erwachsene) nachweist.

Bei Abmeldung des Spielers/der Spielerin bis zum 30. Juni und Eingang des Antrags auf Spielberechtigung bis zum 31. August kann die Freigabe des abgebenden Vereins bis zum 31. August durch den Nachweis der Zahlung der nachstehend festgelegten Ausbildungs- und Förderungsentschädigung ersetzt werden.

Die Höhe der Ausbildungs- und Förderungsentschädigung richtet sich nach der Spielklassenzugehörigkeit der ersten Mannschaft des aufnehmenden Vereins in dem Spieljahr, in dem die Spielberechtigung für Pflichtspiele erteilt wird.

---

**Bei Nicht-Freigabe wird die Spielberechtigung zum 1. November erteilt. Für Spieler/Spielerinnen, die das 40. Lebensjahr vollendet haben bzw. E-, F-, und G-Junioren/Juniorinnen ist eine Freigabeverweigerung nicht möglich.**

**Nimmt ein Spieler/eine Spielerin mit seiner/ihrer Mannschaft an noch ausstehenden Pflichtspielen nach dem 30. Juni teil und meldet er/sie sich innerhalb von fünf Tagen nach Abschluss des Wettbewerbs oder dem Ausscheiden seines Vereins aus diesem Wettbewerb ab, so gilt der 30. Juni als Abmeldetag.**

### 2.2 Für den Erwachsenenbereich gilt:

Bei einem Wechsel im Erwachsenenbereich gibt es die Möglichkeit, eine Entschädigung zu zahlen. Die Höhe der Entschädigung beträgt:

3. Liga oder höhere Spielklassen	5.000 €,
4. Spielklassenebene (Regionalliga)	3.750 €,
5. Spielklassenebene (Oberliga)	2.500 €,
6. Spielklassenebene (Berlin-Liga)	1.500 €,
7. Spielklassenebene (Landesliga)	750 €,
8. Spielklassenebene (Bezirksliga)	500 €,
ab der 9. Spielklassenebene (ab Kreisliga A)	250 €.

Die Höhe der Entschädigung beträgt bei Spielerinnen der

1. Frauen-Spielklasse (Bundesliga)	2.500 €,
2. Frauen-Spielklasse (2. Bundesliga)	1.000 €.
3. Frauen-Spielklasse (Regionalliga)	500 €,
unterhalb der 3. Frauen-Spielklasse	250 €.

Abweichende Festlegungen über die Entschädigungsbeträge sind nicht zulässig. Wechselt ein Spieler zu einem Verein, dessen erste Mannschaft in einer niedrigeren Spielklasse spielt, errechnet sich die Entschädigung als Mittelwert der vorstehenden Beträge der Spielklasse der ersten Mannschaft des abgebenden und des aufnehmenden Vereins in der neuen Saison.

Hatte der aufnehmende Verein bei einem Vereinswechsel vor der Saison im abgelaufenen Spieljahr sowohl keine eigene A-, B- oder C-Junioren-Mannschaft (11er-Mannschaft) für die Teilnahme an Meisterschaftsspielen des BFV gemeldet, erhöht sich der Entschädigungsbetrag um 50%.

Mannschaften von Juniorenspielgemeinschaften können grundsätzlich nicht als eigene Junioren Mannschaft eines Vereins anerkannt werden.

Der Entschädigungsbetrag erhöht sich um 50% für einen wechselnden Spieler, der das 17.

Lebensjahr, aber noch nicht das 21. Lebensjahr vollendet hat, und der die letzten drei Jahre vor dem Wechsel ununterbrochen als Spieler bei dem abgebenden Verein ausgebildet wurde und gespielt hat. Stichtag ist der 1. Juli des Spieljahres, für das sie Spielberechtigung erteilt wird.

Der Entschädigungsbetrag reduziert sich um 50%, wenn die Spielberechtigung des wechselnden Spielers für Freundschaftsspiele des abgebenden Vereins (einschließlich Junioren-Mannschaften) weniger als 18 Monate bestanden hat.

Zwei Erhöhungstatbestände erhöhen den Entschädigungsbetrag um 100%. Treffen zwei Erhöhungstatbestände und ein Ermäßigungstatbestand zusammen, erhöht sich der ursprüngliche Entschädigungsbetrag um 50%.

Treffen ein Erhöhungstatbestand und ein Ermäßigungstatbestand zusammen, gelten die im zweiten Absatz festgelegten Höchstbeträge.

Die Bestimmungen gelten nicht beim Vereinswechsel von Spielerinnen.

Bei den festgelegten Entschädigungsbeträgen handelt es sich um Nettobeträge. Dies gilt auch für freivereinbarte Entschädigungsbeträge. Sofern bei dem abgebenden Verein Umsatzsteuer anfällt hat er eine Rechnung unter Anlage der Umsatzsteuer auszustellen.

Abweichende schriftliche Vereinbarungen der beteiligten Vereine sind möglich.

Abweichende schriftliche Vereinbarungen zwischen dem abgebenden Verein und dem Spieler/der Spielerin sind ebenfalls möglich, jedoch dürfen die festgelegten Höchstbeträge nicht überschritten werden.

Bei Nicht-Freigabe wird die Spielberechtigung zum 1. November erteilt. Für Spieler/Spielerinnen, die das 40. Lebensjahr vollendet haben bzw. E-, F-, und G-Junioren/Juniorinnen ist eine Freigabeverweigerung nicht möglich.

Nimmt ein Spieler/eine Spielerin mit seiner/ihrer Mannschaft an noch ausstehenden Pflichtspielen nach dem 30. Juni teil und meldet er/sie sich innerhalb von fünf Tagen nach Abschluss des Wettbewerbs oder dem Ausscheiden seines Vereins aus diesem Wettbewerb ab, so gilt der 30. Juni als Abmeldetag.

### 2.3 Für den Jugendbereich gilt:

**Bei einem Vereinswechsel, der nach dem 1. Mai vollzogen wird, gilt die Altersklasse des Spielers bzw. der Spielerin, der er bzw. sie in der neuen Saison angehört. Dabei gilt die zum Zeitpunkt der Anmeldung gültige Spielklasse des aufnehmenden Vereins. Gehört der Spieler bzw. die Spielerin in der neuen Saison dem älteren A-Junioren-Jahrgang bzw. dem älteren B-Juniorinnen-Jahrgang an, gelten die Vorgaben aus dem Erwachsenenbereich.**

Keine Ausbildungsentschädigung wird fällig bei einem Wechsel eines Spielers bzw. einer Spielerin aus der G-, F-, E- oder jüngerer Jahrgang D-Jugend

**Die Höhe der Ausbildungsentschädigung bemisst sich bei Spielern bzw. Spielerinnen der älteren D-Junioren bzw. -Juniorinnen bis zu den jüngeren A-Junioren bzw. jüngeren B-Juniorinnen nach einem Grundbetrag sowie einem Betrag pro angefangenem Spieljahr (Spieljahre in den Altersklassen der G-, F- und E-Junioren bzw. Juniorinnen werden nicht berücksichtigt), in welchem der Junior bzw. die Juniorin dem abgebenden Verein angehört hat.**

**Eine abweichende Höhe der Ausbildungsentschädigung kann zwischen beiden Vereinen vereinbart werden, wenn diese den Betrag der u.s. Berechnung nicht überschreitet.**

Daraus ergeben sich folgende Berechnungen für die jeweiligen Altersklassen:

#### Ausbildungsentschädigung Junioren

Spielklasse	Grundbetrag	Grundbetrag	Betrag pro angefangenem Spieljahr
	Jüngere A-Junioren und B-Junioren	C- und ältere D-Junioren	
<b>Bundesliga</b>	<b>2.500 €</b>	<b>1.500 €</b>	<b>200 €</b>
<b>2. Bundesliga</b>	<b>1.500 €</b>	<b>1.000 €</b>	<b>150 €</b>

<b>3. Liga</b>	<b>1.250 €</b>	<b>750 €</b>	<b>125 €</b>
<b>4. Spielklassenebene</b>	<b>1.000 €</b>	<b>500 €</b>	<b>100 €</b>
<b>5. Spielklassenebene</b>	<b>750 €</b>	<b>400 €</b>	<b>50 €</b>
<b>6. Spielklassenebene</b>	<b>500 €</b>	<b>300 €</b>	<b>50 €</b>
<b>7. Spielklassenebene</b>	<b>400 €</b>	<b>200 €</b>	<b>50 €</b>
<b>8. Spielklassenebene</b>	<b>300 €</b>	<b>150 €</b>	<b>50 €</b>
<b>9. Spielklassenebene</b>	<b>200 €</b>	<b>100 €</b>	<b>25 €</b>
<b>10. Spielklassenebene</b>	<b>100 €</b>	<b>50 €</b>	<b>25 €</b>
<b>11. Spielklassenebene</b>	<b>50 €</b>	<b>25 €</b>	<b>25 €</b>

### Ausbildungsentschädigung Juniorinnen

<b>Spielklasse</b>	<b>Grundbetrag</b>	<b>Grundbetrag</b>	<b>Betrag pro angefangenem Spieljahr</b>
	<b>B-Juniorinnen (jüngerer Jahrgang)</b>	<b>C- und ältere D-Juniorinnen</b>	
<b>Frauen-Bundesliga</b>	<b>750 €</b>	<b>300 €</b>	<b>150 €</b>
<b>2. Frauen-Bundesliga</b>	<b>350</b>	<b>200 €</b>	<b>100 €</b>
<b>3. und 4. Spielklasse (Regional- und Oberliga)</b>	<b>200 €</b>	<b>100 €</b>	<b>50 €</b>
<b>5. Spielklasse und darunter</b>	<b>100 €</b>	<b>50 €</b>	<b>25 €</b>

Bei Vereinen ohne erste Herren- bzw. erste Frauen- Mannschaft ist bei der Berechnung der Ausbildungsentschädigung grundsätzlich der Grundbetrag der Herren (9. Spielklassenebene) der vorstehend abgedruckten Tabelle zugrunde zu legen; in Ausnahmefällen, insbesondere bei der Verpflichtung eines Auswahlspielers (min. 1 Einsatz in den letzten 12 Monaten) bzw. Auswahlspielerin (min. 1 Einsatz in den letzten 12 Monaten) durch einen höherklassigen Verein, kann der abgebende Verein einen Grundbetrag festlegen, der höchstens dem Betrag bei einem Wechsel in die höchste Berliner Spielklasse entsprechen darf.

~~2.2~~ **2.4** Abmeldung in der Zeit zwischen dem 1. Juli und dem 31. Dezember und Eingang der vollständigen Vereinswechselunterlagen bis zum 31. Januar (Wechselperiode II)

- Stimmt der abgebende Verein dem Vereinswechsel zu, dann wird die Spielberechtigung für Pflichtspiele ab Bearbeitungsdatum des Antrags auf Spielberechtigung, jedoch frühestens zum 1. Januar erteilt (Erwachsene).
- A bis D-Junioren/Juniorinnen erhalten eine Spielberechtigung von 3 Monaten zur Abmeldung bei Antragseingang bis zum 31.10. spätestens zum 01. Januar. Bei Antragseingang ab 1.11. wird frühestens eine Spielberechtigung zum 01.01. erteilt.
- E-, F- und G-Junioren/Juniorinnen erhalten einen Monat zur Abmeldung.

- 
- Stimmt der abgebende Verein dem Vereinswechsel nicht zu, dann wird die Spielberechtigung für Pflichtspiele erst sechs Monate nach dem letzten absolvierten Spiel bei Erwachsenen erteilt.
  - Bei A- bis D-Junioren/Juniorinnen wird die Spielberechtigung für Pflichtspiele erst sechs Monate nach dem letzten Pflichtspiel erteilt.
  - Für Spieler/Spielerinnen, die das 40. Lebensjahr vollendet haben bzw. E-, F- und G-Junioren/Juniorinnen ist eine Freigabeverweigerung nicht möglich.
- 3 Spielberechtigung für untere Mannschaften (Erwachsene) Bei einem Vereinswechsel beträgt die Wartefrist für Pflichtspiele in unteren Mannschaften grundsätzlich ein Monat zur Abmeldung, frühestens zum Tag der Bearbeitung. Untere Mannschaften sind Mannschaften, die nicht mit 1. Und 2. Herren- und Frauenmannschaften in Konkurrenz spielen.
- Nach der Wechselperiode II ab 01.02. entfällt diese Regelung. Ein Spielrecht wird dann erst zum 1. Juli erteilt. Ausgenommen sind Spieler ab Ü50-Mannschaften.
4. Spielberechtigung für Freundschaftsspiele Ab dem Tag der Bearbeitung ist der Spieler/die Spielerin für Freundschaftsspiele seines/ihres neuen Vereins spielberechtigt.

**Inkrafttreten:** 4. Juni 2024

### Nr. 19 – 2021 / 2025

Meldeordnung § 7 Abs. 3

„Wird bei der Überprüfung festgestellt, dass bei der Antragsstellung vorsätzlich oder grob fahrlässig falsche Angaben gemacht oder kommt der Verein der dritten Aufforderung des BFV nicht fristgemäß nach, ist das Spielrecht rückwirkend bis zum Tage der Antragstellung zu

entziehen. Des Weiteren werden alle bis dahin in dieser Saison ausgetragenen Punktspiele, an denen der/die Spieler/in mitgewirkt hat, als verloren und dem jeweiligen Gegner mit drei Punkten und ~~6:0~~ **2:0** Toren als gewonnen gewertet.“

**Inkrafttreten:** 01.07.2024

## Du möchtest Mädchen und Frauen in Deinem Verein fördern? Wir unterstützen euch!

Der LSB Berlin unterstützt Vereine, die sich für mehr Chancengleichheit, Gleichstellung, Inklusion und gegen Diskriminierung einsetzen wollen. Deshalb suchen wir Vereine, die Mädchen und Frauen oder auch trans\*, inter\* und nicht-binäre Menschen im Verein stärken und ihr Engagement fördern wollen.

Dabei stehen wir den Vereinen mit fachlicher Beratung zur Seite: Von der Bestandsaufnahme vorhandener Rahmenbedingungen und Möglichkeiten, der Formulierung eurer Ziele bis zur nachhaltigen Umsetzung konkreter Maßnahmen. Wir bieten Euch regelmäßigen Austausch, individuelle Unterstützung und Prozessbegleitungen. Dies beinhaltet z. B. eine Reflektion der Ist-Situation sowie die Entwicklung individueller, nachhaltiger und intersektionaler Handlungsmöglichkeiten.

Alle weiteren Informationen und einen ersten Austausch gibt es bei unserer **Info-Veranstaltung am 10. Juli 2024** (um 16 Uhr, im Pride House - Poststadion - Lehrter Str. 59, 10557 Berlin).

### Interesse geweckt?

Dann melde Dich hier: [Formular](#) oder per Mail: [karlos.el-khatib@lsb-berlin.de](mailto:karlos.el-khatib@lsb-berlin.de)

### Zeitplan

**10. Juli 2024:** Info-Veranstaltung

**Sep.-Dez. 2024:** Beratung, Analyse des Ist-Zustands, Auswahl von Maßnahmen und Beginn der Umsetzung (inklusive Prozessbegleitung)

**Januar 2025:** Auswertung der ersten Erkenntnisse

**Ab Feb. 2025:** Steuerung und langfristige Etablierung der Maßnahmen

Wenn Du Interesse hast, einen positiven Beitrag zur Förderung von Frauen und Mädchen in Deinem Verein zu leisten, dann freuen wir uns von Dir zu hören. Besonders begrüßen wir die direkte Einbindung von Vorstandsmitgliedern und Personen in Führungspositionen. Die Teilnahme ist kostenlos. Das Projekt des LSB Berlin wird gefördert durch den Innovationsfonds des DOSB und das Projekt „Nachhaltige EURO 2024 in Berlin“.



**Medienmitteilung**  
Berlin, 10. Juni 2024

## „Mehr vom Spiel“ – Berliner Präventionskampagne setzt auf Verantwortung im Umgang mit Alkohol während der EURO 2024.

Die Fanmeilen für die EURO 2024 sind aufgebaut und die Vorfreude auf ein großes Fußballfest steigt. Damit übermäßiger Alkoholkonsum und seine gesundheitlichen wie sozialen Folgen nicht die Fan-Feste dominieren, thematisiert die diesjährige Kampagne des Berliner Landesprogramms „Na klar – unabhängig bleiben!“ den Themenkomplex „Alkohol, Fußball und Großevents“ und plädiert für einen verantwortungsbewussten Umgang mit Alkohol.

Stadionbesuche, Public-Viewing, gemeinsames Jubeln im Biergarten sind häufig Gelegenheiten, an denen exzessiv Alkohol konsumiert wird. Doch gehören Fußball und Alkohol wirklich untrennbar zusammen? Alkohol verstärkt Emotionen in alle Richtungen und Freude kann schnell in Aggression und Gewalt umschlagen – zu Lasten derjenigen, die ihn trinken, aber auch der Menschen in ihrem Umfeld. Wie viel Alkohol ist eigentlich gut, um wirklich mehr vom Spiel zu haben? Unter dem gemeinsamen Motto „Mehr vom Spiel! – Verantwortung im Umgang mit Alkohol“ werden deshalb im Juni 2024 verschiedene Aktivitäten und neue Präventionsmaterialien präsentiert, um einen verantwortungsbewussten Umgang mit Alkohol während der Fußball-EM und darüber hinaus zu fördern. Das Berliner Landesprogramm beteiligt sich damit an der bundesweiten Aktionswoche Alkohol vom 08.-16. Juni 2024, die sich dem Thema „Alkohol und seine Auswirkungen auf Dritte“ widmet.

**Landessuchtbeauftragte Heide Mutter** betont: *„Überall in der Stadt werden sich Menschen beim Public Viewing treffen und gemeinsam mit ihren Mannschaften mitfiebern. Für viele Menschen gehört Alkohol gerade bei diesen Gelegenheiten unbedingt dazu. Ich begrüße es sehr, dass die Kampagne „Mehr vom Spiel“ an einen verantwortungsbewussten und bedachten Umgang mit Alkohol im Kontext der Fußball-EM appelliert. Die Europameisterschaft soll für alle, die sich für Fußball begeistern, ein tolles Erlebnis werden.“*

*„Wir freuen uns sehr auf die EURO 2024 in Berlin und blicken gleichzeitig kritisch auf die enge Verbindung zwischen Fußball und Alkohol. Damit die EURO 2024 ein großes Fußballfest für alle werden kann, weist das Landesprogramm auf die Gefahren von exzessivem Alkoholkonsum hin und gibt Tipps, Alkohol verantwortungsbewusst zu gebrauchen“,* erklärt **Anke Timm**, Geschäftsführerin der Fachstelle für Suchtprävention Berlin gGmbH, stellvertretend für das Landesprogramm. *„Oft bietet der Fußball zudem eine Werbepattform für die Alkoholindustrie und führt Kinder und Jugendliche schnell an Alkohol heran, ohne für die Risiken und Gefahren zu sensibilisieren. Auch deshalb bleibt es wichtig, für die konsequente Einhaltung des Jugendschutzes einzustehen!“*

### „Na Klar – unabhängig bleiben!“ im Profil

Das Landesprogramm „Na klar – unabhängig bleiben!“ ist ein starkes Berliner Bündnis von engagierten Partnern und setzt sich für eine moderne und qualitätsorientierte Suchtprävention im Land Berlin ein. Das Programm wird von der Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit und Pflege, der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie sowie von allen 12 Berliner Bezirken, dem Projekt HaLT proaktiv und reaktiv, der Polizei Berlin, dem Handelsverband Berlin-Brandenburg, der Landesstelle Berlin für Suchtfragen und der Fachstelle für Suchtprävention Berlin getragen. Die diesjährige Kampagne wird außerdem mitgetragen vom Berliner Fußballverband und der Sportjugend Berlin. Weitere Informationen zu den Aktivitäten des Landesprogramms „Na Klar – unabhängig bleiben“ finden Sie unter [www.praevention-na-klar.de](http://www.praevention-na-klar.de).

### Pressekontakte

**Christina Schadt, Janis Schneider**  
Fachstelle für Suchtprävention Berlin gGmbH  
Tel. 030 – 29 35 26 15  
Mail: [info@berlin-suchtpraevention.de](mailto:info@berlin-suchtpraevention.de)

**Dörthe Arnold**  
Pressesprecherin  
Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit und Pflege  
Mail: [pressestelle@senwggp.berlin.de](mailto:pressestelle@senwggp.berlin.de)

## Zur EM: Stiftung EVZ und Sportverbände setzen Zeichen gegen Antisemitismus

**Gemeinsam mit zwölf Organisationen startet die Stiftung EVZ ein neues Förderprogramm gegen Antisemitismus / Dabei sind unter anderem Berliner Fußballverband, MAKKABI Deutschland und Bundesfachverband Kickboxen**

**Berlin, 11. Juni 2024.** Die Stiftung Erinnerung, Verantwortung und Zukunft (EVZ) startet ihr **Förderprogramm „Strukturen schaffen gegen Antisemitismus“**. Unter den zwölf geförderten Organisationen sind drei Sportverbände: der Berliner Fußballverband, Makkabi Deutschland und der Bundesfachverband Kickboxen. Zum Beginn der Fußball-Europameisterschaft (EM) der Herren setzt das Förderprogramm der Stiftung EVZ ein nachhaltiges und strukturelles Zeichen gegen Antisemitismus und Diskriminierung. Wie die EM mit ihrem umfangreichen Antidiskriminierungskonzept treten auch die geförderten Verbände entschieden für ein diskriminierungsfreies Miteinander im Sport ein.

Das beängstigende Ausmaß antisemitischer Übergriffe nach der Terrorattacke der Hamas auf Israel hat den Bedarf an Maßnahmen der Antisemitismusprävention und aktiver Gegenrede vervielfacht. 65 Anträge sind bei der Stiftung EVZ für das Förderprogramm eingegangen. Unter den zwölf nun von einer Jury ausgewählten Organisationen befinden sich – neben den drei Sportorganisationen – ein gewerkschaftsnaher Bildungsträger, zwei Universitäten, ein Theater, ein Sozialverband, zwei kirchliche Organisationen und zwei migrantische Selbstorganisationen. Das Programm wird die Handlungs- und Interventionskompetenzen der geförderten Organisationen strukturell stärken, indem Anlaufstellen für Antisemitismusprävention errichtet werden. Die Stiftung EVZ fördert die Projekte über zwei Jahre mit insgesamt einer Million Euro. Eine weitere Ausschreibung ist für das 2. Halbjahr 2024 geplant.

### **Dr. Andrea Despot, Vorstandsvorsitzende der Stiftung EVZ zum Programm:**

„Judenhass nimmt besorgniserregend zu. Dem müssen wir entschlossen und geschlossen entgegentreten. Als Stiftung EVZ tun wir dies auch mit unserem Förderprogramm ‚Strukturen schaffen gegen Antisemitismus‘. Wir sind froh, dass wir viele Mitstreiter:innen aktiviert und ein großes Echo in allen Teilen der Gesellschaft hervorgerufen haben.“

„Sport begeistert – gerade während der UEFA EURO 2024. Doch wo immer das Miteinander beschworen wird, findet auch Ausgrenzung statt. Umso wichtiger ist für uns die Unterstützung durch die Stiftung EVZ, um Antisemitismus im Sport wirkungsvoll zu bekämpfen. Im Namen von MAKKABI vielen Dank dafür!“, **so Alon Meyer, Präsident von MAKKABI Deutschland.**

**Bernd Schultz, Präsident des Berliner Fußball-Verbands:** „Fußballplätze bieten Raum für Begegnungen zwischen allen gesellschaftlichen Gruppen, wie es sie nur an wenigen Orten gibt. Dieses Potenzial müssen wir nutzen, um immer wieder zu betonen, dass Antisemitismus und alle anderen Formen der Diskriminierung nicht mit unseren demokratischen Werten vereinbar sind.“

„Kampfsport und Wertevermittlung gehen Hand in Hand. Insbesondere bei unserem Nachwuchs wollen wir gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit und Antisemitismus durch Aufklärung vorbeugen. Unser Verband ermöglicht individuelle Vielfalt, dabei steht der Schutz des Einzelnen im Fokus“, **so Dominique Pieczinski, Vizepräsidentin des Bundesfachverbands für Kickboxen WAKO.**

### **Über die Stiftung EVZ**

Auftrag der Stiftung EVZ ist es, die Erinnerung an das Unrecht der nationalsozialistischen Verfolgung lebendig zu halten, die daraus erwachsende Verantwortung im Hier und Heute anzunehmen und die Zukunft aktiv zu gestalten. Zentrales Motiv der Stiftungsgründung im Jahr 2000 war die Auszahlung humanitärer Ausgleichsleistungen an ehemalige Zwangsarbeiter:innen des NS-Regimes – ein Meilenstein der deutschen Aufarbeitung. Heute fördert die Stiftung über ihre Handlungsfelder Bilden und Handeln Projekte und Aktivitäten, die den Überlebenden nationalsozialistischer Verfolgung, der Völkerverständigung und der Stärkung von Menschenrechten dienen.

### **Weiterführende Informationen**

Zum Förderprogramm: [www.stiftung-evz.de/strukturen](http://www.stiftung-evz.de/strukturen)

### **Pressekontakt**

Stiftung EVZ  
Katrin Kowark  
Leitung Kommunikation  
T +49 (0)30 25 92 97-24  
M +49 (0)151 500 470 64  
[kowark@stiftung-evz.de](mailto:kowark@stiftung-evz.de)